

Pressemitteilung

Offener Brief der Mittelstandsvereinigung Bergstraße an Bundesverkehrsminister Andreas Scheuer anlässlich des ersten Spatenstichs ist für die B 38 a Mörlenbach

Sehr geehrter Herr Verkehrsminister Scheuer,

die Menschen in der Region freuen sich, dass es jetzt endlich mit dem Bau der Ortsumgehung Mörlenbach losgeht. Die Region hat seit fast 50 Jahre auf diesen ersten Spatenstich gewartet.

Nachdem im Januar 2014 die Baugenehmigung mit Sofortvollzug öffentlichkeitswirksam präsentiert wurde, sind fast schon wieder 7 Jahre (!) vergangen. Sofortvollzug sieht anders aus. Nachdem die Mittelstandsvereinigung vor 3 Monaten ein weiteres Mal öffentlich Druck auf den Fortgang des Projekts gemacht hat, wurde bekannt, dass die Gelder für das Projekt in Berlin noch gar nicht freigegeben worden waren. Konsequente Infrastrukturpolitik und Förderung des ländlichen Raums sieht anders aus.

Inzwischen haben viele Mittelständler Mörlenbach und das Weschnitztal verlassen. Die Aussicht auf ein jahrelanges Bauverfahren für die Straße, wahrscheinlich, wie schon in der Vergangenheit, gespickt mit Ausreden und Rechtfertigungsversuchen, ist für viele Mittelständler auch weiterhin keine Grundlage um am Standort zu investieren. Die Mittelstandsvereinigung fordert deshalb ein weiteres Mal, das jetzige Bauverfahren konsequent im 2- Schichtbetrieb durchzuführen um damit die Bauzeit wesentlich zu verkürzen.

Aber auch die nach der Fertigstellung zu erwartende Verlagerung eines großen Teils des Staus von Mörlenbach nach Rimbach ist letztendlich noch keine Lösung. Als Landrat habe ich bereits vor 10 Jahren die Initiative ergriffen und eine Machbarkeitsstudie mit den Gemeinden Rimbach und Fürth beauftragt und vorgelegt, wie eine gute Verbindung und Entlastung für den Verkehr und alle Menschen im Weschnitztal und im Überwald aussehen kann. Um nicht wie in Mörlenbach auch in Rimbach und in Fürth jeweils 50 Jahre auf den ersten Spatenstich warten zu müssen bedarf es jetzt schnellstmöglich der Mittelfreigabe für die Planung der vollständigen Strecke, um diese beiden Gemeinden ebenfalls zu entlasten und eine durchgehende Entlastung für die Menschen im Odenwald zu erreichen.

Vorsitzender Matthias Wilkes Auerbacher Weg 10, 64686 Lautertal Telefon: 0172-7291818 E-Mail: MatthiasWilkes@aol.com	Stellvertretender Vorsitzender Werner Hartmann Lache 3, 68623 Lampertheim Telefon: 06206 944721, Fax: 06206 944799 E-Mail: werner.hartmann@ogz.de	Stellvertretender Vorsitzender Dr. Alexander Bode Steingasse 6, 64404 Bickenbach Telefon: 06257-9187576 E-Mail: a.bode@conabo.de
---	--	---

Pressemitteilung

Da Sie heute den Weg von Berlin zu uns gemacht haben wäre das die Botschaft, die die Odenwälder heute von Ihnen erwarten. Dann wäre der erste Spatenstich heute ein Spatenstich für die Zukunft und nicht die Zwischenetappe einer schier unendlichen Misere.

Freundliche Grüße

Matthias Wilkes
Landrat a.D. und Kreisvorsitzender der MIT-Bergstraße

matthiaswilkes@aol.com

Tel. +49 172 7291818

Auerbacher Weg 10
D-64686 Lautertal
Germany

Vorsitzender	Stellvertretender Vorsitzender	Stellvertretender Vorsitzender
Matthias Wilkes	Werner Hartmann	Dr. Alexander Bode
Auerbacher Weg 10, 64686 Lautertal	Lache 3, 68623 Lampertheim	Steingasse 6, 64404 Bickenbach
Telefon: 0172-7291818	Telefon: 06206 944721, Fax: 06206 944799	Telefon: 06257-9187576
E-Mail: MatthiasWilkes@aol.com	E-Mail: werner.hartmann@ogz.de	E-Mail: a.bode@conabo.de